

**WORK
IN PROGRESS**



PASSAUER FILMFESTIVAL

Zukunft der Arbeit

4. MAI - 29. JUNI 2007

Programm

Das Programm von EQUAL-Ostbayern ist Teil der bundesweiten Film- und Veranstaltungsreihe WORK IN PROGRESS, ein Projekt der Freunde der Deutschen Kinemathek e.V. (Arsenal-Berlin) gefördert im Programm "Arbeit in Zukunft" der Kulturstiftung des Bundes. Gegenwärtig konzentriert sich die Diskussion um die Zukunft der Arbeit vorrangig auf politische, ökonomische und soziale Aspekte. Die Kulturstiftung des Bundes widmet sich daher mit dem Programm „Arbeit in Zukunft“ den kulturellen Dimensionen des Wandels der Arbeitsgesellschaft. Den gemeinsamen Horizont aller Projekte im Programm bildet die Frage nach einem gelingenden Verhältnis von Arbeit und Leben. Weitere Infos unter www.fdk-workinprogress.de



EQUAL-Ostbayern ist eine regionale Initiative für Arbeit und Beschäftigung in den Landkreisen Passau, Freyung-Grafenau, Cham, Regen und der Stadt Passau im Rahmen des EU-Programms EQUAL. Mit Hilfe verschiedener Bildungsträger werden unterschiedliche Bildungs- und Beratungsangebote organisiert, um die Anpassungsfähigkeit von Arbeitslosen, Beschäftigten und regionalen Betriebe zu stärken. Ziel der Initiative ist es, Arbeitsplätze zu erhalten und neue zu schaffen, das Lebenslange Lernen in Unternehmen zu fördern sowie alle relevanten regionalen Arbeitsmarktakteure zu vernetzen. Die Geschäftsstelle der EQUAL-Ostbayern-GmbH koordiniert die unterschiedlichen Projekte und Vernetzungsaktivitäten.

Weitere Infos unter www.equal-ostbayern.de



Die Filmtheaterbetriebe VESPER betreiben als alteingesessene Passauer Kinofamilie folgende Spielstätten: „ScharfrichterKino“ (Programmkinos), „FILM THEATER METROPOLIS“ (Kinocenter mit drei Sälen) und das „CINEPLEX Passau“ (neu eröffnetes Multiplexkino mit acht Sälen). Im „ScharfrichterKino“ wird die anspruchsvollste Filmschiene mit mannigfachen Begleitveranstaltungen in Zusammenarbeit mit verschiedensten Institutionen konsequent verwirklicht. Das „FILM THEATER METROPOLIS“ wird als Arthaus-Kino geführt und zeigt Filme für den gehobenen Anspruch. Das neue „CINEPLEX Passau“ im Herzen der Stadt steht für Erlebnis, Begegnung und Entertainment und verbindet zeitgemäßes Ambiente mit höchstem Komfort und best ausgestatteter Technik. Weitere Infos unter www.cineplex.de

WORK IN PROGRESS

Einfach arbeiten!? Wenn das so einfach wäre...



Susanne Vesper und Perdita Wingerter

Die Arbeitswelt wandelt sich rasant von der Industrie- zur Dienstleistungsgesellschaft, der Arbeitsmarkt verändert sich laufend. Die Zukunft der Arbeit wird unbeständiger aber auch kreativer, und bietet somit mehr Möglichkeiten. Der stete Wandel ist Maxime und Herausforderung zugleich.

Auch wir in Ostbayern müssen uns daran anpassen und örtlich, zeitlich und beruflich flexibler sein und unsere Fähigkeiten immer erweitern. Einen Ausbildungsplatz zu finden, Familie und Beruf zu vereinbaren, gesund zu bleiben, sich nebenbei ständig weiterzubilden und den Anschluss nicht zu verlieren, ist nicht leicht.

Das Passauer Filmfestival hat sich deshalb die „Zukunft der Arbeit“ auf die Fahnen geschrieben. Alle Filme, Ausstellungen, Podiumsdiskussionen, Seminare und Vorträge gliedern sich in die Bereiche „Übergang Schule und Beruf“, „Vereinbarkeit von Familie und Beruf“ sowie „Die Zukunft des ersten Arbeitsmarktes“.

Bei den Veranstaltungen beteiligen sich wichtige Arbeitsmarktakteure, Bildungseinrichtungen und Institutionen aus der ostbayerischen Region. Die Herausforderungen auf dem Arbeitsmarkt sind vielfältig, aber ebenso die Chancen unserer Region. Sich dieser Potentiale bewusst zu werden und zu nutzen ist die Aufgabe von uns allen, und das Passauer Filmfestival „Zukunft der Arbeit“ soll dazu einen wichtigen Beitrag leisten.

Dabei ist KINO Erleben, ist Gefühl, lässt nachdenken, lässt diskutieren, transportiert Themen, birgt Lösungen - KINO verbindet und unterhält. Das ideale Forum, um so wichtige Themen wie Ausbildung, Beruf und Lebensarbeit in ihrer Vielfalt aufzuzeigen. Kreative Filmemacher sind Vordenker, Pioniere, Mahner oder einfach nur gute Beobachter. Sie bereiten Themen auf - mal lustig, mal dramatisch und spannend, mal provozierend, mal ruhig fließend - aber immer unterhaltsam! Im FILM verschmelzen Fiktion und Wirklichkeit und der Betrachter bekommt die Chance zum Erfühlen und Begreifen der eigenen Lebenssituation.

Für unser Passauer Filmfestival „Zukunft der Arbeit“ haben wir eine bunte Palette von Filmen und Aktionen zusammengestellt und wünschen unseren Besuchern viele Anregungen, Begegnungen und schöne Stunden im KINO!

Perdita Wingerter
Geschäftsführerin Equal-Ostbayern-GmbH

Susanne Vesper
Kinobetreiberin

Veranstaltungen mit Film kosten nur 5 Euro, ermäßigt 4 Euro und Arbeitslose bezahlen 3 Euro. Alle weiteren Veranstaltungen sind kostenlos!

Für die Veranstaltungen am 4. Mai, 12. Juni und 29. Juni bitte anmelden: Tel. 0851/756-8802, wachtheitl@equal-ostbayern.de.

„Wenn der Wind des Wandels weht, bauen die einen Mauern und die anderen Windmühlen.“

PROGRAMMÜBERSICHT

Veranstaltung	Datum	Seite
Große Eröffnungsveranstaltung und Eröffnung der Ausstellung „Spuren des Gestern – Spuren des Morgen“	4. Mai	4
Tag der Ausbildung.....	7. Mai	6
Vortrag: „Förderung des weiblichen Führungsnachwuchses: Das Mentoringprogramm der Deutschen Union von Soroptimist Int.“	8. Mai	8
Businesslunch: „Vereinbarkeit von Familie und Beruf – ein Traum?“.....	9. Mai	9
Film: “The Rasheda Trust” und Unternehmerinnentreff „wild&weiblich“	10. Mai	10
Filme: “WASP“ und “Mona Lisas Lächeln“	12. Mai	11
Vortrag: „Gemeinden unterstützen ihre Familien bei der Hausaufgabenbetreuung“	14. Mai	12
Film: “Losers and Winners”	15. Mai	13
Stummfilmabend mit Klavierbegleitung	17. Mai	14
Filme: “Roswell Enterprises” und “Eine moderne Welt”	18. Mai	15
Sonntagsbrunch: „Vereinbarkeit von Familie und Beruf, insbesondere bei Einelternfamilien“	20. Mai	16
Gehen lassen oder dreinreden? Gesprächsabend mit Eltern von (fast) erwachsenen Kindern	21. Mai	17

PROGRAMMÜBERSICHT

Veranstaltung	Datum	Seite
Podiumsdiskussion: „Frau und Beruf. Wunsch - Vision – Wirklichkeit“ mit dem Film: „Für Frauen - 1. Kapitel“	24. Mai	18
„Die lange Nacht des Kabarets“	25. Mai	19
Regionale Arbeitsmarktkonferenz und Eröffnung der EQUAL-Wanderausstellung „Perspektive: Chancengleich“	12. Juni.....	20
Film und Gespräch 1: Leben in Arbeitslosigkeit, mit den Filmen „Alter Egaux“ und „Netto“	14. Juni.....	22
Informationstag im internationalen Künstlerhaus	16. Juni.....	23
Film und Gespräch 2: Arbeit macht krank – Arbeitslosigkeit auch, mit dem Film „Nicht alle starben, aber alle waren gezeichnet“	18. Juni.....	24
Vortrag: „Demographischer Wandel – Älterwerden im Beruf“	20. Juni.....	25
Vortrag: „Vernetztes Arbeiten. Der Cyberspace im Unternehmensalltag“	21. Juni.....	26
Film und Gespräch 3: Qualifizierung von Arbeitslosen, mit dem Film „Das halbe Leben“	26. Juni.....	27
Existenzgründertag	28. Juni.....	28
Abschlussveranstaltung mit den Filmen: „Zukunft durch Bildung“ und „Die Unzerbrechlichen“	29. Juni.....	30

FREITAG, 4. MAI



Useless Dog



Verlengd Weekend

CINEPLEX

CINEPLEX Passau
Nibelungenplatz 5a
94032 Passau
Tel.: 0851/9883550
www.cineplex.de

Eröffnungsveranstaltung

Zeit: 19 Uhr

Ort: CINEPLEX

Sektempfang im Foyer

19.30 Uhr

Begrüßung durch Susanne Vesper, Kinobetreiberin

und Perdita Wingerter,

Geschäftsführerin EQUAL-Ostbayern

Grußwort Oberbürgermeister Albert Zankl

Grußwort Landrat Hanns Dorfner, Landkreis Passau

Kurzfilm „Useless Dog“

Kurzvortrag „Die Zukunft der Arbeit“, Perdita Wingerter,

Geschäftsführerin EQUAL-Ostbayern

Film „Verlengd Weekend“

Eröffnung der Ausstellung

„Spuren des Gestern - Spuren des Morgen“

durch Herbert Hafner, Kunstlehrer am Gymnasium

Leopoldinum Passau

anschließend Empfang mit Imbiss im Foyer



Equal-Ostbayern-GmbH
Nibelungenstr. 16
94032 Passau
Tel.: 0851/7568800
Fax: 0851/7568809
info@equal-ostbayern.de
www.equal-ostbayern.de



Spuren des Gestern - Spuren des Morgen

Spuren des Gestern - Spuren des Morgen

Eine Ausstellung der Projektwochen Gymnasium Leopoldinum Passau und Fráter György Gimnasium Miskolc / Ungarn

Das Projekt beschäftigte sich besonders mit verschiedensten Arbeitsstätten. Diese geben ein sichtbares Zeugnis für die Spuren der Vergangenheit und zeigen in die Zukunft reichende Technologien auf. Sie geben einen eindrucksvollen Einblick in die Lebens- und Arbeitswelt und damit in die Verfassung einer Gesellschaft. Die Fotos wurden in den alten und neuen Produktionsstätten in Miskolc und Passau von den Schülern der Gymnasien in den jeweiligen Partnerstädten gemacht und im Fotolabor selber ausgearbeitet.

Useless Dog

Ken Wardrop

IE 2004, 5 Min

Ein Farmer und sein nutzloser Hund. Statt die Schafe zu hüten, rennt er vor ihnen weg und verschläft den Rest des Tages. Eine kurze Fabel über mangelnden Arbeitsethos und das Recht auf Faulheit.

Verlengd Weekend

Hans Herbots

BE 2005, 83 Min

Zwei entlassene Fabrikarbeiter kidnappen ihren ehemaligen Chef in seiner Luxusvilla und verlangen von ihm eine Entschädigung für alle Arbeiter, die durch den betrügerischen Konkurs seines Unternehmens ihren Job verloren haben.

Beim Versuch die geforderte Summe von der Bank aufzuheben, scheitert Jo, der Ältere von beiden, wegen eines Stromausfalls und trifft auf den Weg zurück zur Villa seine frühere Kollegen, die gegen ihre Entlassung demonstrieren. Sie sehen in ihm plötzlich einen Gegner, da er sich ihnen nicht anschließt. Allerdings wissen sie nicht, wie ungewöhnlich er jetzt für ihre Rechte bereits kämpft.

Zurück in der Villa rückt die Beziehung zwischen dem alten Arbeiter und seinem jungen Ex-Chef immer mehr in den Mittelpunkt. Beim Kartenspiel fordert jeder einen Einsatz: Der Alte will Geld, Gerechtigkeit und Straffreiheit. Der Andere will sehen, wer hinter der Maske steckt. Der Konflikt zwischen loyalen Arbeiter und dem Unternehmersohn der nächsten Generation eskaliert, als der Alte auch beim Spiel von seinem Ex-Chef erneut betrogen wird...

Tag der Ausbildung

Zeit: ab 15.30 Uhr

Ort: FILM THEATER METROPOLIS

Foyer

15.30 Uhr bis 17 Uhr

Infostände

der vhs Passau, der Agentur für Arbeit in Passau, der IG Metall, der HWK, der IHK, der Berufsakademie Passau, Sparkasse Passau und der VR-Bank Passau

Kinosaal Metropolis

15.30 Uhr

„Die Angebote der vier Berufsfachschulen der Berufsakademie Passau (BAP)“, Barbara Brauckmann, Geschäftsführerin BAP

„Berufsorientierende Qualifizierung durch Fach- und Schlüsselkompetenzen für Jugendliche mit Migrationshintergrund“, Christine Lindmeier, Projektleiterin BAP

17.30 Uhr

„Übernahme in den Betrieb“, Karl Eichberger, IG Metall

18 Uhr

„Rechte und Pflichten von Azubis“, Karl Eichberger, IG Metall

19 Uhr

19 Uhr

Lustige, nachdenkliche und coole Kurzfilme über Jugendliche

Kinosaal Casablanca

15.30 Uhr

„Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen“ und „Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen“, Manfred Gell, Teamleiter Berufsberatung, Agentur für Arbeit



Dr.-Hans-Kapfinger-Straße 11, 94032 Passau
Tel.: 0851/752815, www.cineplex.de



DGB Region Donau Wald
Dr.-Hans-Kapfinger-Str. 30, 94032 Passau
Tel.: 0851/9 55 20-0
passau@dgb.de; www.region-donau-wald.dgb.de



Industrie- und Handelskammer Niederbayern
Nibelungenstr. 15, 94032 Passau
Tel.: 0851/507272
gell@passau.ihk.de; www.passau.ihk.de



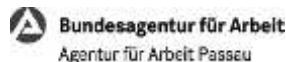
Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz
Nikolastraße 10, 94032 Passau
Tel. 0851 53010
info@hwkno.de; www.hwkno.de



Volkshochschule Passau
Nikolastr. 18, 94032 Passau
Tel.: 0851/9598030, Fax 0851/95980-12
martin@vhs-passau.de; www.vhs-passau.de



Private Berufsakademie für Aus- und Weiterbildung
Neuburger Str. 60, 94032 Passau
Tel.: 0851/72088-20
www.bap-passau.de



Innstraße 30, 94032 Passau
Tel.: 0851/5060
passau@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de



Sparkasse Passau, Nikolastr. 1, 94032 Passau,
Tel.: 0851/3980, www.sparkasse-passau.de



VR-Bank Passau eG, Ludwigsplatz 1, 94032
Passau, Tel 0851/3350, www.vr-bank-passau.de

Vortrag: „EQJ - Einstiegsqualifizierung für Jugendliche. Das qualifizierte Langzeitpraktikum mit Berufsschulpflicht“, Ute Hohenthanner, HWK

17.30 Uhr

„Hilfe für Azubis durch ausbildungsbegleitende Hilfen“, Harald Böhm, vhs Passau

18 Uhr

„Ausbildung Meister Studium: Karrierewege im Handwerk“, Doris Werthmann, HWK

„Schulabschlüsse auf dem 2. Bildungsweg“, Edith Ecker, vhs Passau

Kinosaal Manhattan

17 Uhr

Schüler und arbeitslose Jugendliche begegnen Azubis: Ungezwungener Erfahrung- und Meinungsaustausch, Moderation: Karl Eichberger, IG Metall

When I'm 21

Andrew Wilde

UK 1997, 10 Min



„Was willst du werden, wenn du 21 bist?“ Sieben Jugendliche, gefilmt in den Straßen von Glasgow, sprechen über ihre Hoffnungen und Erwartungen, geprägt von der traumatischen Erfahrung der Obdachlosigkeit.

Lunch Break

Ralitza Petrova

UK 2005, 5 Min



Eine Gruppe Jugendlicher hat eine ungewöhnliche Idee, um schnelles Geld mit der arbeitenden Bevölkerung zu verdienen. Aber am Ende stellt sich die Frage: Wer beutet hier wen aus?

Bartleby

Judith Hopf, Stefan Geene

DE 1999, 19 Min



Die Geschichte „Bartleby, der Schreiber“ von Herman Melville wird neu adaptiert und in den Büroalltag einer Graphikdesignfirma mit zeitgenössischer, neo-liberaler Prägung (flache Hierarchien, fließende Arbeitszeiten, flexibles Anstellungsverhältnis, teamwork-orientiertes Arbeiten etc.) verlegt und neu

Der Wintergarten

Sebastiano Toma

DE 1994, 5 Min



Nach dem Motto „Jede Entscheidung, die du fällst, kann dein Leben verändern“ erzählt dieser Film, wie aus dem Diebstahl einer Kamera über einen Schnappschuss von „Les Halles“ in Paris das wird, was der Fotograf noch nicht ahnt: die Grundlage seiner zukünftigen Existenz.

Du soleil en hiver

Samuel Collardey

FR 2005, 18 Min



Dieser wundervoll fotografierte Dokumentarfilm zeichnet auf sanfte, selbstsichere und respektvolle Weise das Entstehen der Beziehung zwischen einem Bauern und seinem jungen Auszubildenden nach. Die gemeinsame Arbeit schafft die Basis für diese ungleiche Freundschaft.

Nobody is perfect

Equal-Allgäu-Oberland

IR 2006, 5 Min



Ein non-commercial für die durch Equal geförderte soziale Arbeit gegen Diskriminierung und Benachteiligung auf dem Arbeitsmarkt. In mehrfacher Hinsicht grenzüberschreitend entstanden zwischen Irland und Deutschland, benachteiligten Jugendlichen und Sozialarbeitern, behinderten Menschen und Rechnungsprüfern. Ungewöhnlich.

Vortrag: „Förderung des weiblichen Führungsnachwuchses: Das Mentoringprogramm der Deutschen Union von Soroptimist International“
Zeit: 19 Uhr
Ort: Scharfrichter Galerie

Referentin:

Dr. med. Ulrike Schnell, Ärztin und Klinikleiterin, Initiatorin des Mentoring-Projekts von Soroptimist International, der weltweit größten Frauen-Serviceorganisation.

Das Mentoring-Programm ist ausgerichtet auf junge Frauen mit 3 bis 5 Jahren Berufserfahrung nach dem Studium, die befähigt sind, Führungsverantwortung zu übernehmen. Die ausgewählten Mentees (max. 15 pro Jahr) sollen berufsbegleitend durch das Programm eine gute Hilfestellung auf ihrem weiteren beruflichen Weg durch eine erfahrene Frau mit Führungsaufgaben erhalten. Dazu gehört auch, dass die Mentees den Arbeitsalltag der Mentorin mit allen Arbeitsanforderungen sehen und ihr Verhalten gegenüber Mitarbeitern, Vorgesetzten und Kollegen sowie die Arbeitsziele und Ergebnisse mit ihr gemeinsam reflektieren können.

Ziele sind die Qualifizierung und Ermutigung von jungen Frauen für Führungsfunktionen, generationenübergreifender Austausch durch gegenseitiges Lernen, sowie die Förderung des Netzwerkgedankens und des gesellschaftspolitischen Engagements.

Soroptimist International ist eine weltweite Organisation für beruflich engagierte Frauen und eine Nichtregierungsorganisation (NGO) mit allgemeinem Konsultativstatus bei der UNO. Zielsetzungen von Soroptimist International sind die Verbesserung des Status von Frauen, hohe ethische Werte, Menschenrechte für Alle, Gleichheit, Entwicklung und Frieden. Die Verwirklichung dieser Ziele geschieht durch Einflussnahme auf die Meinungsbildung auf lokaler, nationaler und internationaler Ebene und die Erarbeitung und Finanzierung von Projekten.

Unser Club in Passau wurde 2001 als der 126. Club der Deutschen Union gegründet und umfasst derzeit 29 Mitglieder. Wir dienen mit unseren Projekten sozialer und kultureller Art Menschen in Stadt und Landkreis Passau, und über die Grenzen hinaus in Gemeinschaft mit anderen Soroptimistinnen.



ScharfrichterKino
Milchgasse 2, 94032 Passau
Tel.: 0851/9883550
www.cineplex.de



Soroptimist International Deutsche Union - Club Passau
Innstraße 54, 94032 Passau
Tel. 0851/7818
www.clubpassau.soroptimist.de
www.soroptimist.de

Frau & Beruf

BERATUNGSSTELLE ZUR BERUFLICHEN
ENTWICKLUNG VON FRAUEN

Brunngasse 5, 94032 Passau
Tel.: 0851/93177-40
Fax 0851/37441
info@fub-niederbayern.de
www.fub-niederbayern.de

Business-Lunch: „Vereinbarkeit von Familie und Beruf - ein Traum?“

Zeit: 11 Uhr

Ort: Wirtshaus Bayerischer Löwe

Mit dem seit Juni 2003 regelmäßig stattfindenden „Business-Lunch“ bietet die Beratungsstelle „Frau & Beruf“ Frauen verschiedenen Alters, die Unternehmerin sind oder werden wollen, die Möglichkeit, Erfahrungen auszutauschen und Informationen zu sammeln. Im Rundgespräch zum Thema „Vereinbarkeit von Familie und Beruf - ein Traum?“ werden Impulse zur Diskussion von Gabriele Zacher und vier geladenen Gästen ausgehen.

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Kommen in das Passauer Wirtshaus „Bayerischer Löwe“ in der Dr.-Hans Kapfinger Str. 3 ab 11 Uhr zu einer circa zweistündigen Diskussionsrunde. Interessierte „neue“ Frauen sind immer herzlich willkommen!

Der Business-Lunch ist eine kostenlose Veranstaltung.

Um verbindliche Anmeldung wird aus Platzgründen gebeten bei der Beratungsstelle Frau & Beruf, Tel. 0851/93177-40 oder per Email an info@fub-niederbayern.de

Freyung, Passau, Rottal-Inn: Die Beratungsstelle **Frau & Beruf** tritt für die Interessen von Frauen im Erwerbsleben ein und will die Chancen von Frauen auf dem Arbeitsmarkt steigern. Ein Schwerpunkt unserer Arbeit bildet die Unterstützung von Frauen, die sich selbstständig machen wollen oder bereits als Unternehmerin tätig sind. Jede Frau kann eine Einzelberatung in Anspruch nehmen, die kostenfrei, unabhängig und neutral erfolgt (bitte Terminvereinbarung).

Film "The Rasheda Trust" und Unternehmerintreff von "wild & weiblich"

Zeit: 19 Uhr

Ort: ScharfrichterKino/Haus

19 Uhr

Begrüßung durch Roswitha Prasser
Vorstellen des Vereins „wild & weiblich - Unternehmerinnen
im Dreiländereck Bayern-Böhmen-Oberösterreich“ vorstellt
und Publikumsfragen beantwortet

19.30 Uhr

Film „The Rasheda Trust“

ab 20.30 Uhr

Unternehmerintreff im Gewölbekeller des
ScharfrichterHauses - Kennen lernen, Austauschen,
Abschalten. Kommen Sie einfach vorbei!



ScharfrichterKino
Milchgasse 2, 94032 Passau
Tel.: 0851/9883550
www.cineplex.de

Unternehmerinnen im Dreiländereck



Bayern-Böhmen-Oberösterreich

Sachsening 26
94481 Grafenau
Tel. 08552/3680, Fax 08552/3668
info@wildundweiblich.com
www.wildundweiblich.com



ScharfrichterHaus
Milchgasse 2, 94032 Passau
Tel.: 0851/35900, Fax: 0851/2635
info@scharfrichter-haus.de
www.scharfrichterhaus.de



The Rasheda Trust

The Rasheda Trust

Jürg Neuenschwandner

CH 1993-2006, 52 Min

Nach fünfzehn Jahren harter Arbeit für ihre Baumschule ist Rasheda Begum heute eine weit über das Dorf Parikhetpur hinaus respektierte Unternehmerin in Bangladesh. Begonnen hat die heute 50-jährige Rasheda mit ihrer Baumschule Mitte der 80er Jahre mit Hilfe von Mikrokrediten. Mit Aufnahmen über einen Zeitraum von zwölf Jahren zeigt der Film die enorme Entwicklung einer starken Frau und ihrer Familie. Mit Geschäftssinn, Beharrungsvermögen und Glück ist es ihr gelungen, die Armutsschwelle hinter sich zu lassen. Und 1998 wurde ihr einzigartiges Modell «The Rasheda Trust» sogar mit dem National Award ausgezeichnet.

Der Verein "wild & weiblich - Unternehmerinnen im Dreiländereck Bayern-Böhmen-Oberösterreich" wurde 2005 initiiert von Roswitha Prasser, Inhaberin der Grafenauer Werbe- und PR-Agentur "Werbung & Kommunikation". Mittlerweile hat sich daraus ein regionales und sehr aktives Netzwerk mit 58 selbstständigen Frauen aus verschiedenen Branchen entwickelt. Die Unternehmerinnen kommen aus den Landkreisen Freyung-Grafenau, Regen, Passau und Deggendorf. Ziele sind die grenzüberschreitende Vernetzung, Erfahrungsaustausch, gegenseitige Unterstützung sowie die nachhaltige Regionalentwicklung.



ScharfrichterKino
 Milchgasse 2, 94032 Passau
 Tel.: 0851/9883550
 www.cineplex.de



WASP



Mona Lisas Lächeln

“WASP” und “Mona Lisas Lächeln”

Zeit: 19 Uhr

Ort: ScharfrichterKino

WASP

Andrea Arnold
 UK 2003, 25 Min

Zoe hat kein Geld und ihre Kinder sind hungrig. Zufällig trifft sie Dave, einen alten Schwarm, der mit ihr ausgehen möchte. Da sie ihm nicht erzählen will, dass sie Kinder hat, lässt sie diese draußen vor dem Pub warten. Eine filmische Reise durch einen Tag im Leben einer alleinerziehenden Mutter.

Mona Lisas Lächeln

Mike Newell
 USA 2003, 100 Min

Massachusetts, 1953: Die frei denkende Berkeley-Absolventin Katherine Watson (Julia Roberts) tritt am renommierten Wellesley-Mädchen-College eine Stelle als Dozentin für Kunstgeschichte an. Schon bald nach ihrer Ankunft sieht sie sich mit engstirniger Moral, erzkonservativen Sitten und erstickenden Konventionen konfrontiert: Als Katherine versucht, die traditionsbewussten jungen Mädchen zu unabhängigem Denken und zur Entfaltung ihrer individuellen Talente zu ermutigen, stößt sie schnell auf den Widerstand der Fakultät und einer ihrer Schülerinnen, Betty Warren (Kirsten Dunst). Die frisch verheiratete Studentin wird zur entschlossenen Gegnerin, als Katherine deren beste Freundin Joan Brandwyn (Julia Stiles) dabei unterstützt, sich an der Yale Law School zu bewerben. Zugleich findet die intelligente und rebellische Giselle Levy (Maggie Gyllenhaal) ein lang vermisstes Vorbild in ihrer modernen und selbstbewussten Lehrerin.

In einer Gesellschaft, die allen vorgibt, was sie zu denken und wie sie zu leben haben, zeigt Katherine den Mädchen, dass das Leben mehr zu bieten hat als die Rolle der Hausfrau und Mutter. Doch im Laufe der Zeit und ihrer Bemühungen um die Emanzipation der Heranwachsenden muss sich Katherine eingestehen, dass sie selbst lange nicht so unabhängig ist, wie sie glaubte.

Vortrag: „Gemeinden unterstützen ihre Familien bei der Hausaufgabenbetreuung“

Zeit: 19 Uhr

Ort: IHK, Raum A5.01

Am Beispiel der Volksschule Salzweg, die die offene Ganztagsbetreuung an in der Schule mit tatkräftiger und finanzieller Hilfe der Gemeinde ausgebaut hat wird gezeigt, wie unkompliziert Lösungen aussehen können, die Schülern, Lehrern, Eltern und deren Geldbeutel zu Gute kommen. Ein eigens dafür gedrehter Film zeigt anschaulich, wie engagiert sich alle Beteiligten einbringen und dies besonders den Schülern im Lernalltag nützt.

Referenten:

Bürgermeister Horst Wipplinger, Salzweg
Schulleiterin Barbara Friedl, Salzweg

Im Anschluss besteht die Möglichkeit zu einem umfassenden Erfahrungsaustausch (Moderation: Perdita Wingerter, Geschäftsführerin EQUAL-Ostbayern)



Gemeindeverwaltung Salzweg
Passauer Straße 42, 94121 Salzweg
Tel.: 0851/94998-0
Fax: 0851/94998-20
verwaltung@salzweg.de
www.salzweg.de



Equal-Ostbayern-GmbH
Nibelungenstr. 16
94032 Passau
Tel.: 0851/7568800
Fax: 0851/7568809
info@equal-ostbayern.de
www.equal-ostbayern.de

Die Gemeinde Salzweg und die Grund- und Hauptschule Salzweg arbeiten seit vielen Jahren ganz im Sinne der regionalen Initiative für Arbeit und Beschäftigung EQUAL-Ostbayern-GmbH eng zusammen. Mit einem speziellen Angebot und einer besonderen Betreuung für lernschwächere Kinder wird versucht, dass alle Schülerinnen und Schüler die nötige Qualifikation für den Berufseinstieg erwerben. Als Stadtrandgemeinde, die bereits seit fast 15 Jahren viele Aussiedler beherbergt, müssen im Schulbetrieb auch die Herausforderungen mit ausländischen Familien bewältigt, Kinder mit wenig Deutschkenntnissen integriert und im Lernprozess eingegliedert werden. Dabei hilft neben der Ganztagsbetreuung auch die Hausaufgabenbetreuung für Kinder mit Migrationshintergrund.

Vor rund zwei Jahren ist es der Gemeinde Salzweg gemeinsam mit den Verantwortlichen der Volksschule gelungen, die gesteckten Ziele zu erreichen. Der gesamte Gemeinderat steht einstimmig der Hausaufgaben- und Kinderbetreuung in der Schule sowie den Sonderprojekten sehr aufgeschlossen gegenüber und stellt dazu die notwendigen zusätzlichen Finanzmittel aus dem Haushalt. So bezahlt die Gemeinde 46 Prozent der Kosten für die Nachhilfe, die in kleinen Gruppen mit maximal vier Schülern von Studenten gegeben wird, die eng mit den Lehrern zusammenarbeiten. Zudem gibt es für einige Schüler auch eine kostenlose Mittagssuppe. Insgesamt werden die Schüler von sieben Fachkräften betreut und sind von diesem Angebot begeistert.



ScharfrichterKino
Milchgasse 2, 94032 Passau
Tel.: 0851/9883550
www.cineplex.de



Losers and Winners



Film: "Losers and Winners"

Zeit: 21 Uhr

Ort: ScharfrichterKino



Equal-Ostbayern-GmbH
Nibelungenstr. 16
94032 Passau
Tel.: 0851/7568800
Fax: 0851/7568809
info@equal-ostbayern.de
www.equal-ostbayern.de

Brandaktueller und hochgelobter Kinodokumentarfilm mit einer kurzen Einführung von Dr. Christoph Haas, Publizist, Cineast und Freund des Regisseur-Ehepaares

Losers and Winners

Ulrike Franke und Michael Loeken

DE 2006, 96 Min

Einhalb Jahre lang begleiten die Filmemacher Ulrike Franke und Michael Loeken die Demontage einer gigantischen Industrieanlage und dokumentieren Geschichten entlang des Verschwindens: Wie die Koker im Pott Ankunft und Arbeitsweise der Chinesen erleben, was sie fühlen, wenn sie mit der modernsten Kokerei der Welt auch ihren Stolz schwinden sehen, aber auch die Belastungen und Konflikte in der 60-Stunden-Woche der chinesischen Arbeiter fernab ihrer Heimat und ihrer Familien, zwischen Zukunftseuphorie und Zweifeln.

Zwei Welten treffen aufeinander. Doch wer ist am Ende Gewinner, wer Verlierer, wenn die Arbeit samt „Wirtschaftswunder“ auswandert und eine deutsche Region das Phänomen Globalisierung auf einmal ganz konkret am eigenen Leib zu spüren bekommt, während im Reich der Mitte täglich neue Visionen entstehen und vergehen?



Norrtullsligan



Klavierspieler Daniel Otto



ScharfrichterKino
Milchgasse 2, 94032 Passau
Tel.: 0851/9883550
www.cineplex.de

Stummfilmabend mit Klavierbegleitung

Zeit: 19 Uhr

Ort: ScharfrichterKino

Gezeigt wird der ungewöhnliche und über 80 Jahre alte Stummfilm „Norrtullsligan“, zu dem Daniel Otto auf seinem Klavier die Musik live improvisieren wird. Sprecherin ist Petra Wiese, Eventmangerin mit einer Sprech- und Moderationsausbildung.



Equal-Ostbayern-GmbH
Nibelungenstr. 16
94032 Passau
Tel.: 0851/7568800
Fax: 0851/7568809
info@equal-ostbayern.de
www.equal-ostbayern.de

Norrtullsligan - Weibliche Junggesellen

Per Lindberg

SE 1923, 100 Min

Norrtullsligan ist das schwedische Wort für „weibliche Jungesellinnen“, ein merkwürdig verdrehter Begriff. Herren hatten keinen Zutritt zu den Räumen, in denen weibliche Jungesellinnen wohnten. So war es in den 20er Jahren, als es in ganz Europa so genannte „kunstseidene“ Mädchen gab, die sich neusachlich und unabhängig durchs Leben schlugen. Im Mittelpunkt der Geschichte steht eine Sekretärin, die mit wunderbarer Klarheit und einem gehörigen Maß an Selbstironie die Rolle der Erzählerin übernimmt. Sie macht sich keine Illusionen über ihre Möglichkeiten im Leben: ihre Arbeit als Sekretärin, das Sonntagessen bei der reichen Tante, für deren Tochter sie die Aussteuer nähen darf, und die Zudringlichkeiten durch ihren Chef.

Blues, Jazz, Rock und Pop sind die Elemente die Daniel Otto in seinem Klavierspiel verwendet. Die Idee der Live-Improvisation zu Stummfilmen wurde von der Impulse e.V. aufgegriffen, die monatlich einen Stummfilm mit Livemusik im Passauer Cafe Museum zeigt. Der Film erhält so je nach Künstler eine immer andere Stimmung. Ausgebildet wurde Daniel Otto am Music College in Regensburg und ist seitdem mit seiner Band „Nachos in a Dip“ unterwegs. Er gibt Unterricht für Anfänger in Rock, Pop, Jazz und Improvisation.

www.cafe-museum.de

www.deine-liebblingsband.de



ScharfrichterKino
Milchgasse 2, 94032 Passau
Tel.: 0851/9883550
www.cineplex.de



Roswell Enterprises



Un monde moderne

“Roswell Enterprises” und “Eine moderne Welt”

Zeit: 19 Uhr

Ort: ScharfrichterKino

Roswell Enterprises

Janic F. Heen

NO 2005, 10 Min

Durch Zufall begegnen sich Christian (25) und William (24) auf dem Herren WC des Investment-Unternehmens Roswell Enterprises. Beide haben eine Ausbildung an Elite-Universitäten absolviert, in wenigen Minuten beginnt die letzte Runde des harten Bewerbungsverfahrens, das darüber entscheidet wird, wer von den beiden den begehrten Job bekommt. Da ereignet sich ein Zwischenfall, der sie vor eine schwierige Entscheidung stellt. Was bedeutet es, das „Richtige“ zu tun?

Eine moderne Welt (Un monde moderne)

Sabrina Malek, Arnaud Soulier

FR 2005, 84 Min

Die Werft Chantiers de l' Atlantique befindet sich in Saint-Nazaire/Frankreich an der Mündung der Loire. Sie gehört weltweit zu den größten Werften. Seit 1984 ist sie Teil des Konzernriesens ALSTOM. Momentan baut die Werft vor allem luxuriöse Passagierschiffe, Gastanker, Fregatten und Forschungsschiffe. Vor einigen Jahren hat der Konzern seine Unternehmensstruktur geändert, um Produktionskosten zu sparen: über Subunternehmen werden Arbeiter aus Pakistan, Indien, Rumänien und Griechenland angeheuert, die unter schwersten Bedingungen ohne Arbeitsrechte und Verträge arbeiten, oft sogar ohne Lohn - Ausbeutung pur. Arbeiter, die am Bau der Queen Mary 2, dem größten Passagierschiff der Welt, beteiligt sind, erzählen von ihren unsicheren Arbeits- und Lebensbedingungen an der Grenze physischer und psychischer Belastbarkeit. Solidarität oder Widerstand können kaum entstehen, wenn jeder von einer anderen Firma angeheuert wird. Doch inzwischen sind französische Arbeiter und Gewerkschaftler auf die untragbare Situation aufmerksam geworden, der sie mit internationalen Arbeitsrechten begegnen wollen...

Sonntagsbrunch: „Vereinbarkeit von Familie und Beruf, insbesondere bei Einzelelternfamilien“

Zeit: 11 Uhr

Ort: ESG, Dietrich-Bonhoeffer-Platz 3

Sonntagsbrunch des Verbandes Alleinerziehender Erfahrungsaustausch und gemütliches Beisammensein

Für Kinderbetreuung ist gesorgt, jeder kann einfach vorbeischaun und selber dazu etwas zum Essen beisteuern

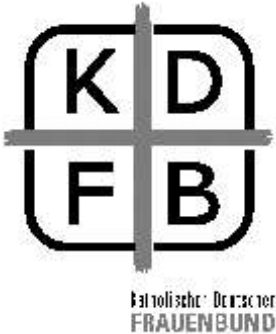
Weitere Infos unter Tel. 0851/31060 jeweils Dienstag von 15 bis 18 Uhr und Donnerstag von 10 bis 12 Uhr



Verband Alleinerziehender Mütter und Väter
Ortsverband Passau e.V.
Domplatz 6a, 94032 Passau
Tel.: 0851/31060
Fax: 0851/9346784
vamv-passau@t-online.de
www.vamv-passau.de

In Deutschland sind fast 15 Prozent aller Familien alleinerziehend, das sind mehr als 1,8 Mio mit über 2,6 Mio Kindern unter 18 Jahren. Dabei sind es meistens Frauen (84 Prozent), die Einelternfamilien bilden. Alleinerziehend wird man durch Tod, Trennung, Scheidung oder als ledige Mutter. Was es bedeutet, alleinerziehend zu sein, können die wenigsten erraten, die nicht in dieser Situation sind.

Der **VAMV** ist eine Selbsthilfegruppe alleinerziehender Mütter und Väter, die sich für die speziellen Belange von Einelternfamilien einsetzt und überkonfessionell, politisch unabhängig, gemeinnützig und als freier Träger der Jugendhilfe arbeitet. Durch Informationen, Erfahrungsaustausch, Kontakte, Beratung, Einzelfallhilfe, Seminare, Freizeiten, Gesprächskreise und gemeinsame Unternehmungen kann Hilfe zur Selbsthilfe geboten werden.



**„Gehen lassen oder dreinreden?“
Gesprächsabend mit Eltern von (fast)
erwachsenen Kindern**

Zeit: 19 Uhr

Ort: Landvolkshochschule Niederalteich

Referentin:

Ursula Sasowksi, Ehe-, Familien- und Lebensberaterin

Veranstalter: Katholischer Deutscher Frauenbund

Anmeldung unter Tel.: 0851 /36361 oder per

Email an kdfb-passau@bistum-passau.de

Gebühr: 3 Euro Mitglieder / 5 Euro Nichtmitglieder

Katholischer Deutscher Frauenbund
Diözese Passau e.V.
Ludwigsplatz 4, 94032 Passau
Tel.: 0851/36361
Fax: 0851/31812
kdfb.passau@bistum-passau.de
www.frauenbund-passau.de

Irgendwann ist es soweit, dass Kinder ihre eigenen Wege gehen, mehr und mehr über ihr Leben selbst bestimmen. Studium oder Berufstätigkeit - aber auch ihre Freizeit - verbringen sie meist außerhalb der Familie. Als Eltern erfahren wir nicht mehr selbstverständlich alles, was sie bewegt.

Wir freuen uns, wenn sich unsere Kinder gut entwickeln und ihre zunehmende Selbständigkeit verantwortlich leben.

Wenn sie unseren Erwartungen nicht entsprechen, uns mit ungewohnten Verhaltensweisen und Lebenseinstellungen überraschen oder plötzlich eine Person mehr (der Freund / die Freundin) am Tisch sitzt..., dann spüren viele Eltern auch Unsicherheit: Wir sind hin- und hergerissen zwischen "Gehen lassen" oder "dreinreden". Wie wir die Beziehung zu den (fast) erwachsenen Kindern gut und neu gestalten können, darum geht es an diesem Abend.

Der Katholische Deutsche Frauenbund Passau e.V. in der Diözese Passau ist ein christlicher Frauenverband der ein umfangreiches Bildungsprogramm schwerpunktmäßig für Frauen anbietet. In 267 Zweigvereinen in der Diözese verteilt sind über 36.000 Frauen organisiert. In dem generationsübergreifenden und basisnahen Verband erfahren Frauen: Stärkung für ihre Aufgaben in Familie, Beruf, Verband und Gesellschaft; Anregung zur persönlichen und spirituellen Entwicklung durch Unterstützung und Stärkung, um aktiv für Kirche und Gesellschaft einzutreten.



Für Frauen - 1. Kapitel



Für Frauen - 1. Kapitel



Dr.-Hans-Kapfing-Strasse 11
94032 Passau
Tel: 0851/752815
www.cineplex.de

Podiumsdiskussion: „Frau und Beruf. Wunsch - Vision - Wirklichkeit“ mit dem Film: „Für Frauen - 1. Kapitel“

Zeit: 19 Uhr

Ort: FILM THEATER METROPOLIS

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist für viele Frauen auch heute noch kein leichter Spagat. In dem Kultfilm von damals wird gezeigt, dass Frauen schon in den 1970er Jahren gemeinsam etwas erreichen können - gegen den Widerstand und die Skepsis der Männer.

Gesprächspartner der anschließenden Podiumsdiskussion:
Petra Grond (Moderation, Passauer Neue Presse),
Ernie Lidvina Egerer (Privatbrauerei Egerer und Mineralbrunnen Großköllnbach, mehrfach für Familienfreundlichkeit ausgezeichnete Unternehmerin),
Karla Greipl (SI, Rechtsanwältin) und
Veronika Gumpinger (SI; Kulturwirtin und Doktorandin)

Für Frauen - 1. Kapitel

Cristina Perincioli
BRD 1971, 38 Min

Verkäuferinnen in einem Supermarkt stellen fest, dass sie geringere Löhne erhalten als die dort arbeitenden Männer. Ihre persönlichen Probleme, die zusätzliche Belastung durch Kinder und Haushalt, die Abhängigkeit vom Ehemann, das ihnen anerzogene Rollenverhalten hindert sie zunächst daran, gemeinsam etwas zu unternehmen. Nach vielen Gesprächen beschließen die Frauen, zusammen gegen den Ladenbesitzer vorzugehen, der, wie sie erkennen, seine neue Filiale auf ihre Arbeit aufgebaut hat. Sie verlassen den Laden und wollen erst dann wiederkommen, wenn ihre Forderung nach gleichem Lohn erfüllt ist.

Weitere Informationen über **Soroptimist International** auf Seite 8.



Soroptimist International Deutsche
Union - Club Passau
Innstraße 54
94032 Passau
Tel.: 0851/7818
www.clubpassau.soroptimist.de
www.soroptimist.de



ScharfrichterHaus
Milchgasse 2
94032 Passau
Tel.: 0851/35900, Fax: 0851/2635
info@scharfrichter-haus.de
www.scharfrichterhaus.de



„Die lange Nacht des Kabarets“

Einlass: 19 Uhr, Beginn: 20 Uhr

Ort: ScharfrichterHaus

**Vier österreichische Kabarettisten spielen,
so lange das Publikum es möchte**

Die Lange Nacht des Kabarets bestreitet seit 1997 nun seine neunte Auflage. Auszüge und Highlights aus den vier aktuellen Soloprogrammen der größten Kleinkunsttalente Österreichs! Gemeinsam Ersponnenes und Spielfreude bis zum Abwinken: „So lange Sie wollen!“ Seit Jahren gelingt es immer wieder, vier ausgezeichnete Künstler, zu einem Projekt zu vereinen: Fredi Jirkal, Thomas Stipsits, Stefan Haider und Pepi Hopf.

Das Ganze ist weit mehr als die Summe seiner Teile: Die unterschiedlichen Künstler lassen die vielfältigen Zugänge zu den Themen und wachsen mit der Aufgabe. Ihre Spiellaune überträgt sich auf das Publikum, es entsteht Lust auf mehr, was zur Folge hat, dass die Künstler spielen, so lange das Publikum es wünscht. (aus der Jurybegründung „Österreichischer Kabarettförderpreis 2004“).

Karte 20 Euro, ermäßigt 15 Euro, Reservierung unter www.scharfrichter-haus.de. Tel.: 0851/35900 oder direkt im Scharfrichterhaus (ab sofort)

Das Scharfrichter Haus ist seit nunmehr 30 Jahren die Topadresse für Kabarett, Jazz und allerlei anderem was die große Kleinkunstwelt so hervorbringt. Ebenso ist die Gastronomie mit regionalen Spezialitäten und einer hervorragenden Weinkarte immer einen Besuch wert.

**Regionale Arbeitsmarktkonferenz
und Eröffnung der
EQUAL-Wanderausstellung
„Perspektive: Chancengleich“
Zeit: 18.30 Uhr
Ort: CINEPLEX**

**Die Zukunft der Arbeit - Chancen und Potentiale
in Ostbayern**

18.30 Uhr

Begrüßung durch Perdita Wingerger,
Geschäftsführerin EQUAL-Ostbayern

Kurze Einleitung:

Prof. Dr. Gerhard Kleinhenz, Inhaber des Lehrstuhles für
Wirtschaftspolitik an der Universität Passau

Podiumsdiskussion

Moderation:

Helmuth Rücker, Leiter der Stadredaktion der Passauer
Neuen Presse

Podiumsteilnehmer:

Landrat Alexander Muthmann, Landrat des Landkreises
Freyung-Grafenau

Jürgen Karl, stv. Hauptgeschäftsführer Industrie- und
Handelskammer Niederbayern

Karl Hilking, stv. Hauptgeschäftsführer
Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz

Bernd Becking, Leiter der Agentur für Arbeit, Passau

Bernhard Roos, 1. Bevollmächtigter der IG Metall

Donauwald
Otto E. Vogel, Geschäftsführer CommuniGate
Kommunikationsservice GmbH, Passau

Perdita Wingerger, Geschäftsführerin EQUAL-Ostbayern



CINEPLEX Passau
Nibelungenplatz 5a, 94032 Passau
Tel.: 0851/9883550
www.kino-passau.de



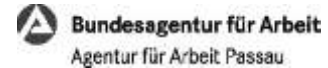
Equal-Ostbayern-GmbH
Nibelungenstr. 16, 94032 Passau
Tel.: 0851/7568800
Fax: 0851/7568809
info@equal-ostbayern.de
www.equal-ostbayern.de



Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz
Nikolastraße 10, 94032 Passau
Tel. 0851 5301-0 Fax 0851 5301-222
info@hwkno.de; www.hwkno.de



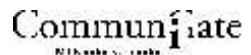
Industrie- und Handelskammer Niederbayern
Nibelungenstr. 15, 94032 Passau
Tel.: 0851/507271 Fax: 0851/507280
paffinger@passau.ihk.de
www.passau.ihk.de



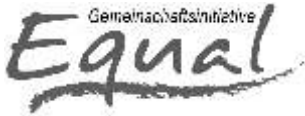
Innstraße 30, 94032 Passau
Tel.: 0851/508-0 Fax 0851/508-440
passau@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de



DGB Region Donau Wald
Dr.-Hans-Kapfner-Str. 30, 94032 Passau
Tel.: 0851/9 55 20-0 Fax: 0851/9 55 20-15
passau@dgb.de;
www.region-donau-wald.dgb.de



CommuniGate Kommunikationsservice GmbH
Dr.-Ernst-Derra-Straße 2, 94036 Passau Tel.:
0851/9512-0, Fax 0851/9512999
info@ci-gate.com
www.ci-gate.com



www.equal.de

20 Uhr

Eröffnung der EQUAL-Wanderausstellung

„Perspektive: Chancengleich“

durch Dr. Michael Heister, Leiter der nationalen EQUAL Koordinierungsstelle im Bundesministerium für Arbeit und Soziales

anschließend Empfang mit Imbiss im Foyer



Die Wanderausstellung PERSPEKTIVE:CHANCENGLEICH der Gemeinschaftsinitiative EQUAL zeigt einen Ausschnitt aus den Ergebnissen der Thematischen Netzwerke der 1. Förderrunde. Sie gibt einen Einblick in Struktur, Strategien und Innovationen des Modelllabors EQUAL und lädt zu Diskussion und Erfahrungsaustausch über Handlungsempfehlungen und Instrumente für den Arbeitsmarkt ein.

PERSPEKTIVE:CHANCENGLEICH verdeutlicht das Ziel, Menschen unabhängig ihrer Herkunft, Hautfarbe, Alter, körperlichem Zustand oder Geschlecht, Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt zu eröffnen.

Die Ausstellung richtet sich vorrangig an politische und gesellschaftliche Entscheidungsträger sowie an Akteure im Bereich der Arbeitsmarktpolitik. Neben 35 Schautafeln beinhaltet sie mediale Präsentationen wie z.B. zwei Kurzfilme (à 15 Min.) zu den Themen Lebenslanges Lernen und Ältere Menschen. Die Wanderausstellung ist bis Ende 2007 in ganz Deutschland unterwegs.



Alter Egaux



Netto



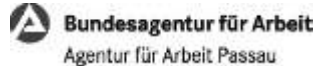
ScharfrichterKino
Milchgasse 2, 94032 Passau
Tel.: 0851/9883550
www.cineplex.de

Film und Gespräch 1: Filme: "Alter Egaux" und "Netto" Gespräch: "Leben in Arbeitslosigkeit" Zeit: 19 Uhr Ort: ScharfrichterKino



Equal-Ostbayern-GmbH
Nibelungenstr. 16, 94032 Passau
Tel.: 0851/7568800
Fax: 0851/7568809
info@equal-ostbayern.de
www.equal-ostbayern.de

Nach den beiden Filmen folgt eine Podiumsdiskussion mit den Gesprächspartnern:
Perdita Wingerter, EQUAL-Geschäftsführerin,
Johann Plöchinger, Teamleiter der Arbeitsgemeinschaft des Landkreises Passau und Eva-Maria Fischer, Betroffene



Innstraße 30, 94032 Passau
Tel.: 0851/508-0 Fax 0851/508-440
passau@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de

Alter Egaux

Sandrine Dryers

BE 1999, 12

Arbeit. Was meint dieses Wort eigentlich? Der Film weigert sich, eine Expertensicht einzunehmen. Stattdessen gibt er die Möglichkeit, mit Männern und Frauen zu sprechen, die es versucht haben. Vor der Kamera und ohne Vermittler, sehen wir Gesichter, Körper und Ruhe, die Fragen aufwerfen.

Netto

Robert Thalheim

DE 2005, 87 Min

NETTO, das tragikomische Regiedebüt von Robert Thalheim erzählt von Hoffnung und Enttäuschung, von falschen Träumen und richtigen Gefühlen, von der ersten Liebe und den scheinbar letzten Möglichkeiten, zu denen es doch immer noch Alternativen gibt.

Die Hauptfigur des Filmes, der Langzeitarbeitslose Marcel (Milan Peschel), hat immer viel zu sagen - ob als arbeitsloser Experte für Sicherheits- und Stilfragen aller Art oder als sympathischer Träumer und Tresenphilosoph mit dem Hang zu realsozialistischer Country-Musik aus der Vor-Wende-Zeit.

Der Film zeigt auf ehrliche und humorvolle Weise, wie jemand, trotz wenig Hoffnung auf eine Beschäftigung, nicht aufgibt und eigene, wenn auch „merkwürdige“ Ideen für eine Arbeit entwickelt. Und ganz nebenbei erzählt der Film auch noch davon, dass es immer wieder wunderbare Talente zu entdecken gibt...

Berufsverband
Bildender Künstler
Niederbayern e. V.

Ringstr. 1
94081 Fürstenzell
Tel.: 08502/82 50
Fax: 08502/82 00
niederbayern@bbk-bayern.de
www.niederbayern.bbk-bayern.de

Informationstag im internationalen Künstlerhaus

Zeit: 10 bis 16 Uhr

Ort: Kulturmodell, Bräugasse 9

*„Kunst ist schön. Macht aber viel Arbeit“
(Karl Valentin)*

Vertreter des Kulturrates der Stadt Passau und der BBK Niederbayern beraten Kunstschaaffende und alle Interessierte. Zugleich werden Einblicke in den Alltag von Künstlern gewährt. Der Eintritt ist frei!

Das wird geboten:

- Offene Ateliers
- Information zum Beruf „Künstler“
- Künstlerdatenbank www.kuenstlerinbayern.de
- Darstellung der Passauer Kulturinstitutionen
- Veranstaltungskalender der Stadt Passau unter www.passau.de



Bräugasse 9
94032 Passau
Tel.: 0851/36311
Fax 0851/35664
kulturmodell@passau.de
www.kulturmodell.de

Der BBK Niederbayern ist ein Regionalverband des Landesverbandes Bildender Künstler Bayern mit über 200 Mitgliedern. Der BBK ist die große Berufsvertretung in der Bildenden Kunst in Deutschland. Der BBK Niederbayern hat ein Kulturwerk eingerichtet. Dieser gemeinnützige Verein unterstützt Künstler und Kulturprojekte. Wichtigstes Anliegen ist es, die Interessen der Künstler effektiv zu vertreten und den Arbeitsplatz "Kunst" zu sichern.

Das 1991 von der Stadt Passau eingerichtete **Künstlerhaus Kultormodell Bräugasse** in der Altstadt bietet Kulturschaaffenden aus den verschiedensten Bereichen vielfältige Arbeits-, Probe- und Ausstellungsmöglichkeiten. Besonderes Interesse findet bei den Künstlern aus dem In- und Ausland die komplett ausgestattete Radier- und Lithowerkstatt. Künstler können im Künstlerhaus zudem nicht nur arbeiten, sondern auch wohnen.



Nicht alle starben, aber alle waren gezeichnet

Film und Gespräch 2: Film: "Nicht alle starben, aber alle waren gezeichnet"

Gespräch: "Arbeit macht krank - Arbeitslosigkeit auch!"

Zeit: 19 Uhr

Ort: ScharfrichterKino

Nach dem Film Podiumsdiskussion mit Edith Ecker, stellv. Geschäftsleiterin der vhs Passau, Rita Gruber, Fachbereichsleiterin Marketing und Gesundheitsförderung der AOK Passau und Ingeborg Knappe, Gesundheitsamt im Landratsamt Passau

Nicht alle starben, aber alle waren gezeichnet (Ils ne mouraient pas tous mais tous étaient frappés)

Sophie Bruneau, Marc-Antoine Roudil

BE/FR 2005, 80 Min

"Souffrance et Travail", Leid und Arbeit, ist eine Pariser Einrichtung, in der Psychologen sich der Probleme von Berufstätigen annahmen. Der Film dokumentiert die erste Sprechstunde einer Fließbandarbeiterin, eines Außendienstleiters, einer Pflegehelferin und einer Geschäftsführerin. „Haben Sie schon immer so hastig gesprochen?“, fragt die Psychologin die Bandarbeiterin, deren Produktionssoll vor kurzem um die doppelte Stückzahl pro Tag erhöht worden ist. Die Helfer versuchen den Zusammenhang von psychosomatischen Störungen wie Schlafproblemen, Bandscheibenvorfall, Depression oder nervösen Störungen und den immer unerträglicheren Arbeitsbedingungen zu analysieren. Der Film schließt mit einem philosophischen Diskurs über die Mechanismen von Arbeitssituationen, die Menschen in die Isolation führen und keine Gelegenheit geben, gemeinsam Strategien zu entwickeln um Situationen zu verändern.



ScharfrichterKino
Milchgasse 2, 94032 Passau
Tel.: 0851/9883550
Fax: 0851/35015



Equal-Ostbayer-GmbH
Nibelungenstr. 16, 94032 Passau
Tel.: 0851/7568800, Fax: 0851/7568809
info@equal-ostbayern.de
www.equal-ostbayern.de



Volkshochschule Passau
Nikolastr. 18, 94032 Passau
Tel.: 0)851/9598030, Fax: 0851/95980-12
martin@vhs-passau.de; www.vhs-passau.de



AOK Bayern
Direktion Passau
Neuburger Str. 92, 94032 Passau
Tel: 0851/5302-307
www.aok.de



Vortrag: „Demographischer Wandel - Älterwerden im Beruf“

Zeit: 19 Uhr

Ort: AOK Gesundheitszentrum,
Neuburger Straße

Tipps, um frühzeitig ein gesundes und produktives
Miteinander der Generationen vorzubereiten.

Referent:

Kai Schwab, Consulter Betriebliche Gesundheitsförderung,
AOK Bayern

AOK Bayern
Direktion Passau
Neuburger Str. 92, 94032 Passau
Tel: 0851/5302-307
www.aok.de

AOK Bayern. Sie suchen eine leistungsstarke und umfassende Krankenversicherung, die Ihnen viele Pluspunkte bietet? Dann ist die AOK Die Gesundheitskasse der richtige Partner für Sie - in allen Fragen für Ihre Gesundheit. Die AOK Bayern bietet im Freistaat für 4,1 Millionen Menschen einen optimalen Krankenversicherungsschutz. In Stadt und Landkreis Passau vertrauen die Hälfte der Bevölkerung rund 105.000 Versicherte der AOK. Mit 5 Geschäftsstellen in Passau, Hauzenberg, Pocking und Vilshofen, ist die AOK Passau der größte Krankenversicherer in der Region. Zusätzlich kommen Sie in den Genuss vieler weiterer Pluspunkte: Bonustarif, Prämienprogramm, Gesundheitsförderung mit AOK-eigenen Fachkräften, Hausarztmodell mit mehr Vorsorge und, und, und. Und wo die Leistung der gesetzlichen Versicherung endet, beginnen unsere privaten Zusatzpakete mit der Bayerischen Versicherungskammer. Sie übernehmen die Kosten dann, wenn das Gesetz ausdrücklich die Kostenübernahme durch gesetzliche Krankenkassen ausschließt. Überzeugen Sie sich bitte selbst von der starken Gemeinschaft der Gesundheitskasse. Wenn Sie fragen haben, rufen Sie uns unter 0851/5302-0 in Passau oder in einer AOK-Geschäftsstelle in Ihrer Nähe an, oder schauen einfach bei der AOK vorbei.

Gesundheitskurse und Seminare:

23.05.2007	19:00 - 20:30h	Seminar: Mediterrane Kost	Vilshofen
24.05.2007	14:30 - 16:00h	Seminar: Erhöhte Cholesterinwerte	Pocking
06.06.2007	18:30 - 20:00h	Nordic Walking	Vilshofen
11.06.2007	18:30 - 20:00h	Nordic Walking	Heiligenbrunn
12.06.2007	17:30 - 18:30h	Wirbelsäulengymnastik	Vilshofen
12.06.2007	18:30 - 19:30h	Pilates	Vilshofen
12.06.2007	08:30 - 10:00h	Nordic Walking	Vilshofen
13.06.2007	14:30 - 16:00h	Seminar: Fit ab 50	Passau
14.06.2007	18:30 - 19:30h	Pilates	Passau
14.06.2007	17:30 - 18:30h	Wirbelsäulengymnastik	Passau
14.06.2007	18:00 - 19:00h	Nordic Walking	Passau-Ingling
14.06.2007	20:00 - 21:00h	Nordic Walking	Passau-Ingling
14.06.2007	08:30 - 10:00h	Nordic Walking	Heiligenbrunn
14.06.2007	19:00 - 20:30h	Seminar: Mediterrane Kost	Jochenstein

Die Kurse sind für AOK-Versicherte kostenlos. Anmeldung und weitere Info unter Tel.: 0851/5302-0

„Vernetztes Arbeiten. Der Cyberspace im Unternehmensalltag. Online gemeinsam an Projekten arbeiten.“

Zeit: 19 Uhr

Ort: IHK, Raum C1.04

Referentin:

Alexandra Graßler, Inhaberin der WissensAgentur in Vilshofen: Wissensmanagement und Organisationsentwicklung

Menschen und Informationen zielgerichtet und effektiv zusammenzubringen ist eine der Stärken im Cyberspace. Sie können in diesem Live-Vortrag die Möglichkeiten direkt im Netz erleben und konkreten Bezug zu Ihrer persönlichen Arbeitssituation herstellen.

Nutzen Sie diese Tools, die Ihnen das Internet bietet und eröffnen sich dadurch ganz neue Chancen. Ob nun im Projektbereich, beim Wissensmanagement oder beim Informationsaustausch, der Dokumentation oder im ganz alltäglichen Wahnsinn. Vernetztes Arbeiten ist unsere Zukunft. Werfen Sie einen Blick in diese Zukunft der Arbeit!

:: Die WissensAgentur ::

Giglmoörn 25
94474 Vilshofen
Tel. 08548/912728
Fax 01212-5-701-35-965
Mobil: 0160/7540770
info@wissensagentur.net
www.wissensagentur.net



Industrie- und Handelskammer
Niederbayern
Nibelungenstr. 15
94032 Passau
Tel.: 0851/5070
Fax: 0851/507280
www.passau.ihk.de



Equal-Ostbayern-GmbH
Nibelungenstr. 16
94032 Passau
Tel.: 0851/7568800
Fax: 0851/7568809
info@equal-ostbayern.de
www.equal-ostbayern.de

Alexandra Graßler arbeitet als Unternehmensberaterin mit dem Schwerpunkt Wissensmanagement und Organisationsentwicklung. Sie ist seit 1995 selbständig im Lehr- und Beratungsbereich und betreut Kunden in Deutschland und Österreich. Ihre Tätigkeit umfasst Einführungen von Wissensmanagement, Aufbau von ganzheitlicher Personalentwicklung, Kaizen/KVP-Einführungen und gezielte Prozessoptimierungen. Ihre Erfahrungen gibt sie regelmäßig in Vorträgen und Publikationen weiter. Für ExistenzgründerInnen steht sie über die Coaching-Listen der IHK, HWK, Institut für freie Berufe sowie das RKW zur Verfügung.



ScharfrichterKino
Milchgasse 2, 94032 Passau
Tel.: 0851/9883550; Fax: 0851/35015



Thomas Heinle, VC-Coaching eG
81673 München
Tel.: 089/35469021, Fax 089/35469008
heinle@vermittlungcoach.de



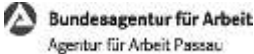
www.equal-ostbayern.de



Nikolastr. 18, 94032 Passau
Tel.: 0851/9598030, Fax: 0851/95980-12
martin@vhs-passau.de; www.vhs-passau.de



Private Berufsakademie für Aus- und
Weiterbildung
Neuburger Str. 60, 94032 Passau
Tel.: 0851/72088-20 Fax: 0851/72088-89
www.bap-passau.de



Innstraße 30, 94032 Passau
Tel.: 0851/508-0 Fax 0851/508-440
passau@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de

Das halbe Leben

Mechthild Gassner

DE 2003, 100 Min



Das halbe Leben

Film und Gespräch 3:

Film: "Das halbe Leben"

Gespräch: "Qualifizierung von Arbeitslosen"

Zeit: 19 Uhr

Ort: ScharfrichterKino

Nach den beiden Filmen folgt eine Podiumsdiskussion mit folgenden Gesprächspartnern:

Thomas Heinle, im Film portraierter Vermittlungstrainer,
Hans Martin, vhs Passau,
Barbara Brauckmann, Berufsakademie Passau
Christian Griebbacher, Arbeitsvermittler, AA Passau

In einer Ausnahmesituation ihres Lebens treffen Amelie, Bella, Heike, Klaus und Uli aufeinander. So unterschiedlich ihre Berufe, ihre Herkunft sowie ihr soziales Umfeld auch sind, eines tragen sie gemeinsam das Stigma der Arbeitslosigkeit. Im Frühjahr 2002 beginnen die fünf Arbeitssuchenden mit einer von Sozial- und Arbeitsamt München angeordneten Vermittlungsmaßnahmen geleitet von dem unkonventionellen Coach Thomas Heinle, der gar nicht wissen will, was sie zuvor in ihrem Beruf gemacht haben. Heinle ist davon überzeugt, dass nur der eine Chance auf dem Arbeitsmarkt hat, der das macht, was er wirklich gerne tun möchte. Er fordert Leidenschaft für sich selbst und die Verwirklichung seiner Träume. Für die Arbeitssuchenden ein völlig ungewohnter Ansatz, dem sie sich unterschiedlich stellen. Mechthild Gassner begleitet sie über ein Jahr durch Selbstzweifel, Hoffnungslosigkeit, aber auch durch Glücksmomente. Wir erleben Personen, die versuchen, zu einem neuen Sinn in ihrem Leben, einer neuen Aufgabe und neuen „Berufung“ zu kommen.

Existenzgründertag

Zeit: ab 13.30 Uhr

Ort: Hotel Jesuitenschlössl

13.30 bis 18 Uhr

Workshop für Existenzgründer: „Stellen Sie die Weichen in Ihrem (zukünftigen) Unternehmen auf Erfolg. Wie Sie sich richtig auf dem Markt positionieren“

Veranstalter: Alexandra Horsch, Unternehmensberaterin für Kleinunternehmen und Existenzgründer/-innen
Walter Raab, Strategie- und Vertriebsberatung für Handwerk und Mittelstand

Kosten nur für den Workshop: 50 Euro zzgl. MwSt
Anmeldung bis 22. Juni unter Tel. 08541/910307 oder m.schramm@raab-coaching.de

18.30 bis 19.30 Uhr

Vortrag: „Existenzgründung was dann? Impulse für eine positive Geschäftsentwicklung“ (kostenlos)

- Gründungszuschuss und Folgeantrag Ich-AG
- Einstellung von Arbeitskräften Vorstellung des Arbeitgeberservices der Agentur für Arbeit Passau
- Begleitende Hilfen für Existenzgründer (Coaching) seitens der Agentur für Arbeit Passau
- Freiwillige Weiterversicherung in der Arbeitslosenversicherung
- Einstellungszuschuss bei Neugründungen
- Eingliederungszuschuss

Referentinnen: Gerlinde Binder und Karin Koschorrek-Stempling, Agentur für Arbeit Passau

Aus dem Sport kommend, ist **Coaching** inzwischen auch als Beratungsform in der Wirtschaft etabliert. Im Mittelpunkt steht meist die Klärung und Bewältigung beruflicher Anforderungen. Diese grundsätzliche Methodik kombinieren wir mit unseren umfangreichen Kenntnissen und Erfahrungen aus den Bereichen Marketing und Vertrieb sowie der Unternehmensorganisation. Unsere langjährige Praxiserfahrung, vor allem in der Führung und Anleitung von Mitarbeitern kommt Ihnen ebenso zu gute wie unsere umfassenden Erfahrungen mit unterschiedlichen Unternehmens- und Organisationsformen sowie in der Projektabwicklung.



Alexandra Horsch
Dipl.-Kauffrau

Unternehmensberaterin
für Kleinunternehmen und
Existenzgründer | Innen

Am Hochpegel 19, 94034 Passau,
Tel. 0851/40298 Fax 0851/9441727
info@ah-unternehmensberaterin.de
www.ah-unternehmensberaterin.de

Raab Coaching.de
Beratung & Unternehmensberatung

Carossa - Ring 3, D- 94474 Vilshofen
Tel.: 08541/910307 Fax: 08541/910407
info@raab-coaching.de
www.raab-coaching.de



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Passau

Innstraße 30
94032 Passau
Tel: 0851/508-407 oder 508-485
Fax: 0851/508-474
passau.BCA@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de



existenzgründer in passau

artemedia - Werbeagentur &
Unternehmensberatung
Reinhold-Köppelstr. 8
94034 Passau
Tel.: 0851/4901887
info@artemedia-agentur.de
www.artemedia-agentur.de



VR-Bank Passau eG
Ludwigsplatz 1
94032 Passau
Tel. 0851/3350
www.vr-bank-passau.de



Industrie- und Handelskammer für
Niederbayern
Nibelungenstraße 15, 94032 Passau
Tel.: 0851/507291
genosko@passau.ihk.de
www.passau.ihk.de



GABIONENBAU GmbH
Gabionenbau HS GmbH
Rohrbachholz 21, 94535 Eging am See
Tel.: 08544/918700
info@hs-gabione.de
www.hs-gabione.de

ab 19.30 Uhr

Gründertreffen für Existenzgründer:
„Existenzgründung als Chance“

Vorträge:

„Coachingprogramm für Existenzgründer“
Referent: Thomas Genosko, IHK Passau

„Tipps zum erfolgreichen Bankgespräch“
Referent: Klaus Müller, VR-Bank Passau

„Wie schafft man im ersten Jahr 1 Million Euro Umsatz?“,
Referentin: Cornelia Sigl, Geschäftsführerin der Firma
HS Gabionenbau GmbH in Eging am See

Im Anschluss gemütliches Beisammensein

Anmeldung bei Christine Rehorn,
Tel. 0851/4901887 und info@gruendertreffen.net

Die Teilnahme am Gründertreffen ist kostenlos.

Das **Gründertreffen für Existenzgründer** ist willkommener Anlass um Kontakte zu knüpfen und Erfahrungen austauschen zu können. Es findet einmal im Monat in Passau statt und richtet sich an Existenzgründer vor der Gründung und bis zwei Jahre nach der Existenzgründung. Organisatorin Christine Rehorn, Inhaberin der Passauer Werbeagentur und Unternehmensberatung "Artemedia", bietet so Existenzgründern die Möglichkeit ein wertvolles Netzwerk zu bilden, das für einen langfristigen Erfolg wichtig ist. Erfahrene Unternehmer der lokalen Wirtschaft halten Vorträge zu gründerrelevanten Themen, außerdem besteht für die Existenzgründer bei den Treffen die Möglichkeit ihr Unternehmen vorzustellen. Die Teilnahme am Gründertreffen ist kostenlos

Christine Rehorn, Diplomdesignerin und Marketingexpertin ist Inhaberin der Passauer Werbeagentur & Unternehmensberatung Artemedia. Kreativität und Innovation sind das Erfolgsrezept von Christine Rehorn, die seit vielen Jahren im Bereich Kommunikation, Design und Marketing tätig ist. Sie unterstützt alle Existenzgründer durch fundierte Beratung im Bereich Marketing und entwickelt gemeinsam mit den Gründern ein kreatives und aussagekräftiges Marketingkonzept für einen gelungenen Unternehmensauftritt. In Seminaren und Workshops gibt Sie Existenzgründern die Möglichkeit ihr Wissen im Bereich Marketing und Werbung zu vertiefen.

FREITAG, 29. JUNI



Zukunft durch Bildung



Die Unzerbrechlichen

CINEPLEX

CINEPLEX Passau
Nibelungenplatz 5a
94032 Passau
Tel.: 0851/9883550
www.cineplex.de

Abschlussveranstaltung

Zeit: 19 Uhr

Ort: CINEPLEX

Begrüßung Susanne Vesper, Kinobetreiberin
und Perdita Wingerter,
Geschäftsführerin EQUAL-Ostbayern

Kurzreferat "Beste Aussichten für den Arbeitsmarkt in
Ostbayern am Beispiel des Landkreises Cham",
Landrat Theo Zellner, Landkreis Cham

Kurzfilm "Zukunft durch Bildung"

Kurzreferat "Probleme und Potentiale der Wirtschaft und
des Arbeitmarktes im Landkreis Regen",
Landrat Heinz Wölfl, Landkreis Regen

Film "Die Unzerbrechlichen"

Regisseur Dominik Wessely, Geschäftsführer
Kristallglasmanufaktur Theresienthal im Bayerischen Wald,
Max von Schnurbein und Betriebsleiter Max Hannes stellen
sich den Fragen des Publikums.

Auch die Macher des Films "Zukunft durch Bildung",
Holger Krömer und Nico Michel, sowie die Mitwirkenden
des Films stehen Rede und Antwort.

Anschließend Empfang mit Imbiss und Live-Musik im Foyer



Equal-Ostbayern-GmbH
Nibelungenstr. 16
94032 Passau
Tel.: 0851/7568800
Fax: 0851/7568809
info@equal-ostbayern.de
www.equal-ostbayern.de

Zukunft durch Bildung - Eine ländliche Region schafft neue Lernchancen

EQUAL-Ostbayern / peak15 (Holger Krömer, Nico Michel)

DE 2006, 8 Min

Lebenslanges Lernen das ist durch die oft schlechte Infrastruktur besonders für die Menschen in den ländlichen Regionen Ostbayerns nicht leicht. Über EU-geförderte Programme wie Lernende Regionen und EQUAL wird Bildung mit Unterstützung der örtlichen Politiker und Bildungsträger zu den Menschen vor Ort gebracht. So führt Bäuerin Johanna Fischer aus Weiding im Landkreis Cham einen Bauernhof und vermietet Gästezimmer. Immer mehr Anfragen der Gäste kamen per Email, plötzlich musste die Bäuerin mit dem Computer umgehen. Durch die Beratungsstelle im Rathaus erfuhr sie von den neuen Bildungsangeboten und belegte einen Computerkurs. „Vorher war ich von den Kindern abhängig und jetzt kann ich das selber erledigen“, freut sie sich und berichtet über ihre Lernerfolge.

Die Unzerbrechlichen

Dominik Wessely

DE 2006, 93 Min

Diese Dokumentation ist eine Langzeit-Beobachtung über eine Gruppe sehr unterschiedlicher Idealisten aus ganz Deutschland, die gemeinsam mit der alten Mannschaft der Glashütte den Neuanfang schaffen. So muss nach fünfhundert Jahren Tradition die Glashütte Theresienthal im Bayerischen Wald 2001 Insolvenz anmelden. Über einen Zeitraum von zwei Jahren, 2003 bis 2005, werden Max Hannes, Christoph Glaser, Mirjam Storim und die Glasmacher von Theresienthal bei ihrem zähen Kampf um eines der ältesten deutschen Traditionsunternehmen begleitet. Eine Rettungsgeschichte, die Hoffnung weckt. Denn erst, nachdem die Glasmacher von Theresienthal schon alles verloren hatten, konnten sie die Zukunft gewinnen.

DANKSAGUNGEN

Für die Unterstützung bei der Realisierung des Passauer Filmfestivals "Zukunft der Arbeit" bedanken wir uns bei folgenden Personen und Institutionen recht herzlich:

Susanne und Manfred Vesper, CINEPLEX Passau
Bärbel Fickinger und Merle Kröger, Freunde der Deutschen Kinemathek e.V.

Agentur für Arbeit Passau
AOK Passau
Bäcker Bachmeier
Bear's & Friends Passau
Beratungsstelle Frau & Beruf
Berufsakademie Passau
Berufsverband Bildender Künstler Niederbayern
Bundesministerium für Arbeit und Soziales
CommuniGate Kommunikationservice GmbH
Deutsche Union Soroptimist International - Club Passau
Deutscher Gewerkschaftsbund
Die Wissensagentur, Vilshofen
Filmhaus Nürnberg
Gemeinde Salzweg
Getränke Geins
Gymnasium Leopoldinum Passau
Dr. Christoph Haas und Regina Kreamsreiter
Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz
IG Metall Passau
Industrie- und Handelskammer für Niederbayern Passau
Innstadt Brauerei
Katholischer Deutscher Frauenbund, Diözesanbüro Passau
Daniel Otto, Klavierspieler
Passauer Neue Presse
Raab Coaching
Rainer Schießelmann, Grafiker
ScharfrichterHaus Passau
Stadt Passau
Tele Regional Passau 1
Thomas Heinle, Vermittlungscoach
Unternehmensberaterin Alexandra Horsch
wild&weiblich
Verband Alleinerziehender Mütter und Väter Passau
Sparkasse Passau
vhs Passau
Volksschule Salzweg
VR-Bank Passau
Werbeagentur & Unternehmensberatung Artmedia
Petra Wiese

sowie bei allen weiteren Referenten, Mitwirkenden und Helfern



Impressum

Gesamtkoordination: Perdita Wingerter

Koordination Kino: Susanne Vesper

Projektleitung: Monika Wachtveitl

Projektakquise: Petra Wiese

Layout und Grafik: Petra Offermann und Monika Wachtveitl

Webmaster: Kajetan Schwarzmeier und Martin Ramsch

Druck: TUTTE DRUCKEREI GmbH, Salzweg,
Rothe Druck und Medien, Passau (Plakat)

Informationen zum bundesweiten Projekt WORK IN PROGRESS
www.fdk-workinprogress.de

Weitere Infos zum Passauer Filmfestival
www.passauer-filmfestival.de

www.passauer-filmfestival.de

Weitere Infos und Kontakt:

EQUAL-Ostbayern-GmbH
Nibelungenstr. 16
94032 Passau
Tel.: 0851/7568800
Fax: 0851/7568809
info@equal-ostbayern.de
www.equal-ostbayern.de

CINEPLEX Passau
Nibelungenplatz 5a
94032 Passau
Tel.: 0851/9883550
www.cineplex.de

Mit freundlicher Unterstützung von

